

TEIL „A“ Planzeichnung: M. 1 : 1000.

ZEICHENERKLÄRUNG:

Es gilt die Bauutzungsverordnung
- BauNVO - in der Fassung vom
28. November 1968. (BGBl. I, S. 1238).

Festsetzungen:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes, Par. 9 (1) 5 BBauG.
- Straßenverkehrsflächen, Par. 9 (1) 3 BBauG.
- Öffentliche Parkflächen, P₁, P₂, Par. 9 (1) 3 BBauG.
- Von der Bebauung freizuhaltenen Grundstücksfläche (Sichtdreieck), Par. 9 (1) 2 BBauG.
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen, Par. 9 (1) 1 BBauG.
- Baulinien, Par. 23 (2) BauNVO.
- Fläche für Versorgungsanlagen (Umformerstation) Par. 9 (1) 5 BBauG.
- Baugrenzen, Par. 23 (3) BauNVO.
- Überbaubare Grundstücksfläche, Par. 9 (1) 1b BBauG.
- Stellung der baulichen Anlagen mit verbindlicher Dachform und -neigung sowie verbindlicher Firstrichtung, Par. 9 (1) 1b BBauG.
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung sowie Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb des Baugebietes, Par. 16 (4) BauNVO.
- Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern, Par. 9 (1) 15 BBauG.
- Kinderspielplatz, Par. 9 (1) 8 BBauG.
- Grünflächen, Par. 9 (1) 6 BBauG.
- Oberirdische Versorgungsleitung (20 KV. Elt. Freileitung) mit Sicherheitsabstand Par. 9 (1) 5 BBauG.

BAUGEBIET: Par. 9 (1) 1 BBauG.

Art der baulichen Nutzung:

Allgemeine Wohngebiete, Par. 4 BauNVO Kleinsiedlungsgebiete, Par. 2 BauNVO.

Maß der baulichen Nutzung:

Zahl der Vollgeschosse, zwingend, Par. 18 BauNVO.

G. R. Z. Grundflächenzahl, Par. 19 BauNVO.

G. F. Z. Geschosflächenzahl, Par. 20 BauNVO.

BAUWEISE: Par. 9 (1) 1b BBauG. sowie Par. 22 BauNVO.

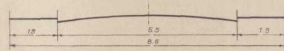
Offene Bauweise, Par. 22 (2) BauNVO.

Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

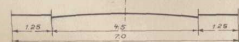
DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:

- Vorhandene Flurstücksgrenze mit Grenzmaß
- Bei Durchführung der Planung fortfallende Flurstücksgrenze
- Bei Durchführung der Planung fortfallende bauliche Anlagen
- 1,2,3,4... Durchlaufende Numerierung der Baugrundstücke
- Vermessungslinie mit Maßangabe
- In Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke

Straßenprofile: (M. 1:100)



Erschließungsstraße „A“



Erschließungsstraße „B“/„C“

SATZUNG DER GEMEINDE BOOSTEDT KREIS SEGEBERG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 11 „AM KRÜTZKAMP“

AUF GRUND DES PAR. 10 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I, S. 341) UND DES PAR. 1 DES GESETZES ÜBER BAU- GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBl. SCHL. - H. S. 59) IN VERBINDUNG MIT PAR. 1 DER 1. VO VOM 9. DEZEMBER 1960 UND PAR. 9 ABS. 2 BBauG WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 15. 11. 19 71 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 11 „BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND TEXT (TEIL B)“ ERLASSEN:

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, WURDE NACH PAR. 11 BBauG MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM 27. 3. 1972 AZ.: IV 81 d-8B/04-6011 (1) ERTEILT.
DIE ERFÜLLUNG DER AUFLAGE (UND HINWEISE) GEMEINDE BOOSTEDT WURDE MIT ERLASS DES INNENMINISTERS DEN 10. August 19 72 VOM 2.8.1972 - AZ. IV 81 d-813/04 BESTÄTIGT.



ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH PAR. 8 UND 9 BBauG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDE- VERTRETUNG VOM 10. 9. 19 70

GEMEINDE BOOSTEDT DEN 24. 11. 19 72 PLANVERFASSER: KREIS SEGEBERG BAU- UND PLANUNGSVERWALTUNG
BÜRGERMEISTER: [Signature] LTD. KREISBAUDIREKTOR: [Signature]

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS PLANZEICH- NUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 27. 9. 19 70 BIS 28. 10. 19 71 NACH VORHERIGER AM 16. 9. 19 71 ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS ANREGUNGEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, ÖFFENTLICH AUSGESPIELT.

DEN 24. 11. 19 72



DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 19. Januar 1972 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENIGT.

KATASTERNAMT - BAD - SEEBERG
Neumünster, DEN 19. Januar 1972

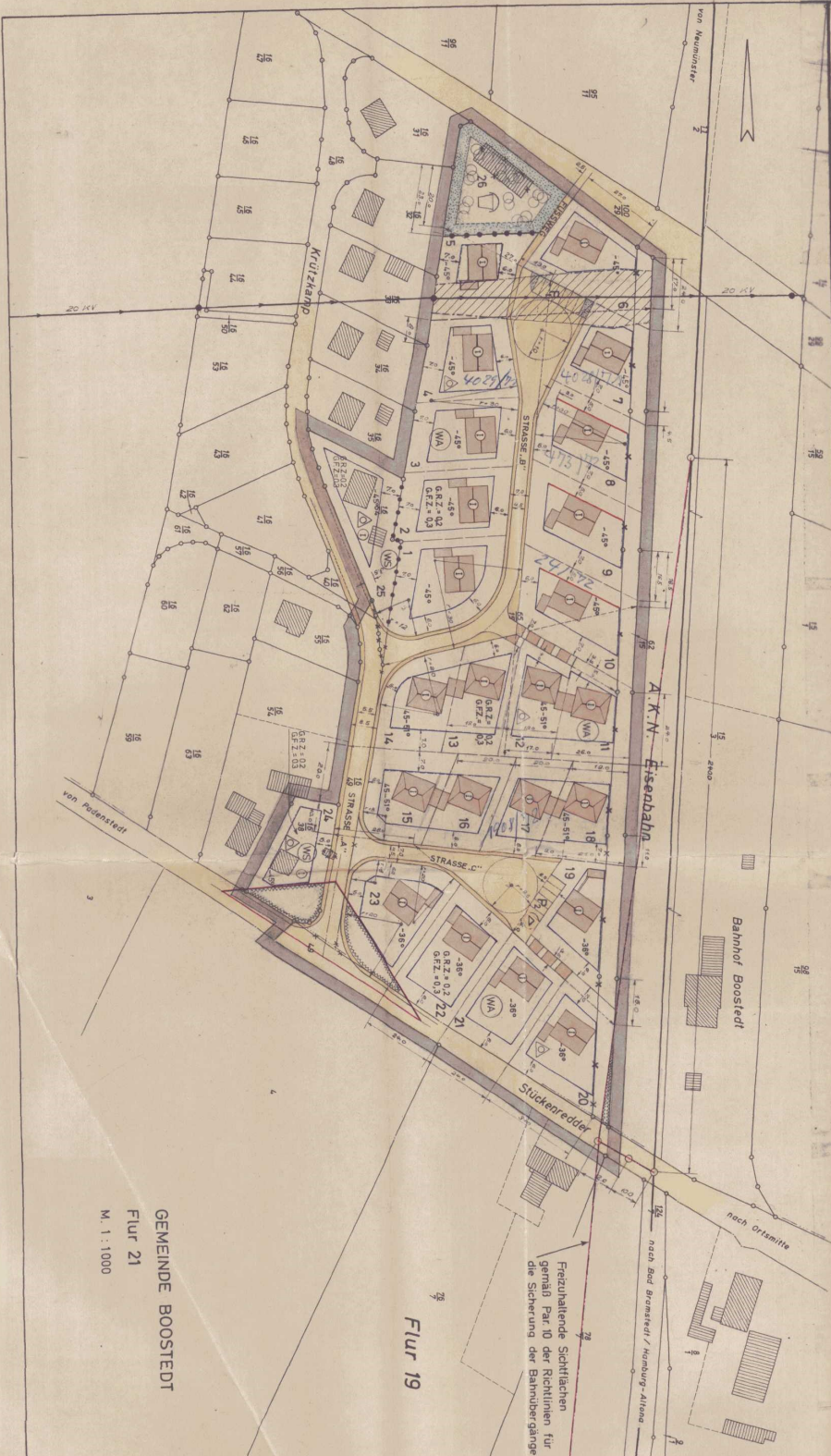
Dipl. Ing. Alexander Gärtnert
Öffentlich bestellter Vermessungsing.
233 Neumünster
Grünwaldstraße 19 - Faxnr. 47581

DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 15. 11. 19 71 GEBILLIGT.

GEMEINDE BOOSTEDT DEN 24. 11. 19 71



DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEIFÜGTE BEGRÜNDUNG SIND AM 26. Oktober 19 72 MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN VOM 30. Oktober 19 72 ÖFFENTLICH AUS.



GEMEINDE BOOSTEDT
Flur 21
M. 1 : 1000

Flur 19

Freizuhaltenen Sichtflächen
gemäß Par. 10 der Richtlinien für
die Sicherung der Bahndübergänge